

Dr. ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.556.823

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2913/J-NR/2025

Wien, am 11. September 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Juli 2025 unter der Nr. **2913/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Folgeanfrage zu Anfrage 1452/J „Ist eine Kabinettsmitarbeiterin von Justizministerin Sporrer in den womöglich größten Justizskandal der jüngeren Vergangenheit verwickelt?““ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *1. Welche Planstelle hat die ehemalige Kabinettsmitarbeiterin M. aktuell inne und seit wann?*
- *2. Welche Tätigkeiten übt M. derzeit aus und für welchen Aufgabenbereich ist sie zuständig?*

Die seit April 2008 in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Bund stehende Bedienstete ist auf eine Planstelle im Bundesministerium für Justiz dienstzugeteilt. Sie unterstützt die Abteilung II 2 der Generaldirektion für den Strafvollzug und Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen in der Umsetzung der Budgetvorgaben für das Jahr 2025.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *3. Wurde über die ehemalige Kabinettsmitarbeiterin M. eine Verlässlichkeitserklärung eingeholt/verlangt?*
 - a. Wenn ja, wann wurde diese abgegeben?*
 - b. Wenn nein, warum nicht?*
- *4. Verschwiegen M., dass gegen sie ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Amtsmissbrauchs anhängig ist?*

Es wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1452/J-NR/2025 verwiesen.

Zur Frage 5:

- *Warum wurde M. im Hinblick auf das Ansehen der Justiz in der Öffentlichkeit und das Vertrauen der Bevölkerung in die Rechtsprechung bisher nicht vom Dienst freigestellt bzw. suspendiert?*

Ein laufendes Ermittlungsverfahren gegen eine:n Bedienstete:n bedingt nicht automatisch eine Suspendierung oder Dienstfreistellung. Gegenständlich ist eine Dienstfreistellung der Vertragsbediensteten nicht angezeigt.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

